

Gemeinde Cunewalde

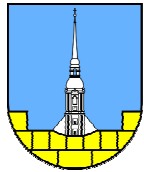
Staatlich anerkannter Erholungsort im Oberlausitzer Bergland

Der Bürgermeister

Augusthochwasser 2010

I

Verfahren der sogenannten
Wiederaufbauplanung
(Auszug)



Gemeinde Cunewalde

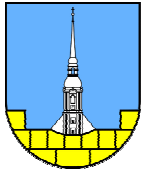
Staatlich anerkannter Erholungsort im Oberlausitzer Bergland

Der Bürgermeister

Augusthochwasser 2010

Verfahren der sog. Wiederaufbauplanung (Auszug)

Schritt	Datum	Anzahl Schäden	Volumen	Bemerkungen
Anmeldung aller notwendigen Maßnahme durch die Gemeinde an die Landesdirektion Dresden	30.09.2010	82	11,2 Mio. €	Frist: 30.09.2010 (einschl. Schnellermittlung Schadenssumme durch Ingenieurbüros)
1. Prüfung durch LDD abgeschlossen am	02.03.2011	126	6,5 Mio. anerkannt	Lücke 4,7 Mio. €
sog. Statusgespräch (Vorstellung Prüfergebnisse durch LDD gegenüber Gemeinde)	09.03.2011	126	11 Mio. € (aufgrund Doppelmeldungen)	anerkannt: 8.164.274,45 € Finanzierungslücke: 3,1 Mio.
Stellungnahme der Gemeinde bis zum	11.04.2011	-	-	



Gemeinde Cunewalde

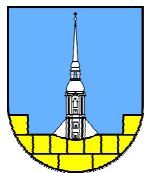
Staatlich anerkannter Erholungsort im Oberlausitzer Bergland

Der Bürgermeister

Augusthochwasser 2010

Verfahren der sog. Wiederaufbauplanung (Auszug)

Schritt	Datum	Anzahl Schäden	Volumen	Bemerkungen
Beschluss Gemeindehaushalt am	20.04.2011	126	8,1 Mio. € (nur Hochwasserschäden)	- Basis: Anmeldung vom 30.09.2010, da Wiederaufbauplan immer noch nicht bestätigt - Annahme: Förderung wie zugesagt - 90 % über alle Maßnahmen mit Kreditrahmen von 1.622.000,- € (1.312.407,-€ + EM Erlebnisbad)
Vorlage bestätigter Wiederaufbauplan von der LDD	17.05.2011	126	8.164.274,45 € anerkannter Schaden	keine Gelegenheit zur nochmaligen Stellungnahme
Bescheid Landkreis zum Haushalt	24.08.2011	126	8.05 Mio. €	Problem: keine vollständige Genehmigung der beantragten Kreditaufnahme von 1.622.000 € – 309.593 € zusätzliche Finanzierungslücke
Beschluss Gemeinde Nachtragshaushalt	21.09.2011	126	8,85 Mio. € (nur Hochwasserschäden)	Grundlage: Fördermittelbeantragung



Gemeinde Cunewalde

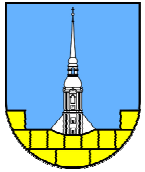
Staatlich anerkannter Erholungsort im Oberlausitzer Bergland

Der Bürgermeister

Augusthochwasser 2010

II

beispielhafte Probleme



Gemeinde Cunewalde

Staatlich anerkannter Erholungsort im Oberlausitzer Bergland

Der Bürgermeister

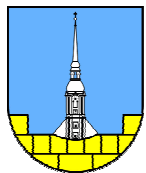
Augusthochwasser 2010

- anerkannte Schäden laut Gutachten stellen vielfach nur tatsächliche Hochwasserschäden dar
 - daher vielfach nur Reparaturkosten anerkannt und Vorschäden unberücksichtigt
- Beispiel:** Brücke Kalkofenstraße
Stützmauer Rabinke

- Verfahren entspricht Regelung bei Fahrzeugschäden, aber:
 - ein 6 Jahre altes Auto kann durch ein anderes 6 Jahre altes Gebrauchtfahrzeug ersetzt werden
 - eine 60 Jahre alte Stützmauer mit 20-jähriger Restnutzungsdauer nicht

- Kostenerhöhungen im Projekt wurden zwar anerkannt, aber trotz Förderung steigt Eigenanteil

- Fazit:** Wir nähern uns schrittweise der Zahl unserer ersten Schadensmeldung (=tatsächliche Wiederaufbaukosten)



Gemeinde Cunewalde

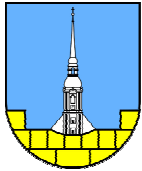
Staatlich anerkannter Erholungsort im Oberlausitzer Bergland

Der Bürgermeister

Augusthochwasser 2010

III

Die Förderverfahren



Gemeinde Cunewalde

Staatlich anerkannter Erholungsort im Oberlausitzer Bergland

Der Bürgermeister

Augusthochwasser 2010

gemeldete Schäden Gemeinde November 2010	82 (dann 126)	30.09.2010
anerkannte Schäden durch LD DD	115	Stand: 17.05.2011
gestellte Förderanträge	105	30.05./30.6.2011
zu stellende Förderanträge	0	(Rest: 9 #NV + Wasserwerk Klipphausen(SOWAG))
vorliegende Zuwendungs- bescheide zum Maßnahmeplan (einschl. „großer Förderbescheid“ für Denkmalschutzgebiet 1.940.911,- € für 26 Hochwassermaßnahmen, Bescheid für Sofortmaßnahmen)	25	Stand: 20.12.2011 Volumen: 3.476.056,- €
bisher angefallene Kosten (mit Sofortmaßnahmen + Soforthilfepauschale + Gewässerberäumung)	447.703,- €	Stand: 20.12.2011
bisher kassenwirksam erhaltene Fördermittel (Soforthilfepauschale + GBZ, noch keine Gewässerberäumung)	377.262,- €	Stand: 20.12.2011